

Unfall in Luzk: Ein Minderjähriger fuhr ein Auto

12.12.2021

Der Fahrer des Autos, das in Luzk in eine Menschenmenge krachte, war minderjährig, und zwei der Insassen waren ebenfalls unter 18. Dies berichtete der erste stellvertretende Leiter der Streifenpolizei Olexij Biloshytskiy am Sonntag, den 12. Dezember.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Fahrer des Autos, das in Luzk in eine Menschenmenge krachte, war minderjährig, und zwei der Insassen waren ebenfalls unter 18. Dies berichtete der erste stellvertretende Leiter der Streifenpolizei Olexij Biloshytskiy am Sonntag, den 12. Dezember.

Der Pkw Renault Megane überquerte eine doppelte durchgezogene Linie von Fahrbahnmarkierungen. Der Fahrer kam der Aufforderung der Polizei, anzuhalten, nicht nach und versuchte zu fliehen. Die minderjährigen Fahrgäste filmten die Flucht vor der Polizei zu Musik und stellten sie in soziale Netzwerke.

Als der Wagen in Richtung Sobornosti Avenue fuhr, überfuhr der Fahrer eine rote Ampel und stieß mit fünf Fußgängern an einem Fußgängerüberweg zusammen. Unter den Verletzten waren eine Mutter und ihr fünfjähriger Sohn.

„Wenige Meter später verlor der minderjährige Fahrer die Kontrolle und prallte gegen einen Baum, einen Strommast und ein Straßenschild. Die drei Männer im Alter von 15 bis 16 Jahren versuchten nach dem Zusammenstoß, vom Tatort zu fliehen. Der Junge, der am Steuer saß, wurde jedoch sofort am Unfallort festgenommen. Die beiden anderen Passagiere wurden von TOR-Beamten an den Tatort zurückgebracht“, fügte Biloshytskyy hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 213

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.